



Mitteilungsblatt

Gemeinde Buckten

Nr. 427
Oktober 2022



Bild: Daniel Meier

Schalterstunden

Kanzlei	Mo	18.00 – 18.30 Uhr nur nach Voranmeldung
	Di	10.00 – 11.30 Uhr
	Do	10.00 – 11.30 Uhr
Steuerbüro	Mo	16.30 – 19.00 Uhr nur nach Voranmeldung
Einwohnerkasse	nach Vereinbarung	

Buckten - Amtliche Publikationen

Das Mitteilungsblatt **erscheint zweimonatlich** jeweils am 20. der geraden Monate (Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember). **Redaktionsschluss** ist jeweils am 10. des entsprechenden Monats.

Redaktion Gemeindeverwaltung Buckten
Telefon 062 299 15 77
verwaltung@buckten.ch

Verwaltung Gemeindeverwaltung Buckten
Telefon 062 299 15 77
verwaltung@buckten.ch
www.buckten.ch
steueramt@buckten.ch
Telefon 062 299 05 02
einwohnerkasse@buckten.ch
Telefon 062 299 05 01

Willkommen



Seit der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes sind in Buckten zugezogen:

- **Lukasz Stasiak** | Hauptstrasse 57
- **Piotr Slowik** | Hauptstrasse 57
- **Andrea Németh** | Hauptstrasse 69
- **Yasemin Ergör** | Rebgrasse 23

Die Gemeinde heisst die neuen Einwohner:innen herzlich willkommen.

Infos zu den nächsten Entsorgungen



Kartonsammlung | DO 27. Oktober

Bitte stellen Sie den Karton mit Schnüren gebündelt und ohne Fremdstoffe bis 07:00 Uhr bei den Sammelstellen Hauskehr bereit.

Grüngut-Abfuhr | FR 11. November

Bitte stellen Sie Grüngutbehälter oder Grüngutbündel mit den notwendigen Vignetten versehen bis 07.00 Uhr bei den Sammelstellen Hauskehr bereit.

Papiersammlung | MI 14. Dezember

Bitte stellen Sie das Altpapier mit Schnüren gebündelt aber ohne Karton und anderen Fremdstoffen am Sammeltag bis 07.00 Uhr bei den Sammelstellen Hauskehr bereit.



Carrosserie & Spritzwerk GmbH
Rössligasse 32 - 4467 Rothenfluh

ZU VERMIETEN

Mercedes-Bus

14 Sitzplätze

Geeignet für:

- Firmenausflüge
- Vereinsausflüge
- Familienausflüge

Rufen Sie uns doch an:
079 657 65 79

Gemeindeversammlung



Die nächste Gemeindeversammlung findet am

Donnerstag, **1. Dezember 2022**

um **20.00 Uhr**

in der **grossen Turnhalle** statt

Bitte reservieren Sie sich jetzt schon den Termin.

Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Teilnahme und konstruktive Diskussionen.

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Mögliche Energiemangellage

Der Gemeinderat hat sich mit der aktuellen Energielage beschäftigt. Dabei haben wir geprüft, welche Möglichkeiten es zur Reduktion der Strassenbeleuchtung gibt. Gemäss einer Grobabklärung fehlen bei einer Mehrheit der Lampen die technischen Möglichkeiten für eine Einzelsteuerung, wie dies für eine teil- oder zeitweise Abschaltung einzelner Lampen nötig wäre. Die Anpassung aller Lampen würde Kosten von rund CHF 100'000 auslösen. Mit Blick auf die aktuellen Stromkosten von ca. 7'000 CHF für die Beleuchtung der Gemeindestrassen ist aus ökonomischen Gründen eine solche Anpassung nicht vertretbar. Zudem müssen gemäss Strassengesetz öffentliche Strassen und Plätze innerhalb des Baugebietes grundsätzlich beleuchtet sein. Eine Abschaltung der Strassenbeleuchtung kann nicht ohne hinreichende Interessenabwägung der Verkehrssicherheit sowie der sozialen Sicherheit vorgenommen werden. Der Gemeinderat hat bezüglich Strassenbeleuchtung ein pragmatisches Vorgehen beschlossen. Wo möglich werden einzelne Lampen nach Mitternacht bis zum frühen Morgen abgeschaltet. Im Rahmen der anstehenden Strassensanierungen werden zukünftig auch alle Lampen auf die neueste, energiesparende LED-Technologie umgerüstet. Dies wurde bereits bei den Sanierungen der Adelgasse und im Kesselberg so gemacht. Die dort installierten LED-Lampen sind so gesteuert, dass die Beleuchtungsintensität in der Nacht abgesenkt wird.

Im Weiteren haben wir uns auch Überlegungen für den Fall eines Blackouts gemacht. Bei einem längeren Stromausfall würde die Gemeinde zur Aufrechterhaltung der Dienstleistungen und als Kommunikationsstelle eine personelle Besetzung der Gemeindeverwaltung sicherstellen, fallweise auch mit einem Einsatz von Zivilschutz- und Feuerwehrangehörigen. Die Wasserversorgung ist grundsätzlich sichergestellt, solange unsere Quellen Wasser liefern und das Netz mit dem Eigendruck des Wassers aus den Reservoiren ins Netz gespiesen werden kann. Probleme würden erst bei einem mehrtägigen Stromausfall entstehen, was aber aus unserer Sicht äusserst unwahrscheinlich ist.

Der Gemeinderat unterstützt aber klar die allgemeinen Sparmassnahmen, die auch ohne akute Mangel-

lage sinnvoll sind. Vor diesem Hintergrund werden wir dieses Jahr zwar einen geschmückten Weihnachtsbaum aufstellen, aber auf eine Beleuchtung verzichten – mehr als symbolische Geste, denn die Stromersparung dabei ist nur gering.

Trinkwasserqualität

Das kantonale Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen hat die Gemeinden über die Ergebnisse einer kantonsweiten Untersuchung der chemischen Wasserqualität informiert. Dabei ging es um Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS). Dies sind schwer abbaubare Chemikalien, die industriell hergestellt werden und sich in der Umwelt sowie im menschlichen und tierischen Gewebe anreichern. Sie sind biologisch, chemisch und thermisch äusserst stabil und werden daher als langlebige organische Schadstoffe eingestuft. Einige PFAS stehen ausserdem im Verdacht krebserregend zu sein, teilweise existieren Verwendungsverbote. Da die PFAS aufgrund ihrer besonderen chemischen Struktur sowohl Wasser als auch Fett abweisend sind, wurden sie jahrzehntelang in vielfältigen industriellen Prozessen und Produkten eingesetzt, beispielsweise in der Textilindustrie (atmungsaktive Outdoor- und Sportbekleidung), Elektronik, Papierindustrie, Farben, Feuerlöschschäumen, Lebensmittelverpackungen, Teflonpfannen und in Skiwachs. Auf Grund ihrer breiten Anwendung gelangen PFAS auch über kommunale Kläranlagen in die Umwelt, da sie in der Regel in der Kläranlage nicht abgebaut werden. Der Mensch nimmt PFAS unter anderem über die Nahrung und das Trinkwasser auf.

In etwa zwei Drittel aller Proben wurden PFAS nachgewiesen. Es zeigte sich, dass PFAS häufiger im Grundwasser als im Quellwasser zu finden sind. Erwartungsgemäss wurden in den ländlichen Gebieten des Oberbaselbiets weniger PFAS gemessen als in den stark besiedelten Regionen und Gemeinden mit Industriegebieten. Im niederschlagsarmen Sommer 2022 versiegten die Quellen teilweise. Bei Wasserversorgungen mit Quellnutzung führte dies teilweise zu höheren PFAS-Konzentrationen im Trinkwasser, da mehr PFAS-haltiges Grundwasser für die Trinkwasserproduktion genutzt wurde. Erfreulicherweise liegen alle Mittelwerte der untersuchten Proben unter den aktuell gültigen Höchstwerten in der Schweiz sowie unter dem künftigen EU Höchstwert. 49 von 77 Was-

serversorgungen wiesen sehr tiefe Werte auf, dazu gehört auch Buckten. Bei sieben Wasserversorgungen lag der mittlere Summenwert nur knapp unterhalb des künftigen EU Höchstwertes. Die genaue Belastungsursache dieser Fälle ist nicht sicher geklärt. Es handelt sich um ehemalige Brandfälle, belastete Standorte, ehemalige Zivilschutz- respektive Feuerwehrübungsplätze, Sickerwassereinleitung von Brandschuttdeponien und weitere bisher unbekannte Ursachen.

zum Vorkommen von Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) im Wasser

die Probe auf Pflanzenschutzmittel, Polare Mikro-schadstoffe, Flüchtige organische Verbindungen (VOC) und Metalle untersucht. Wie das kantonale Amt am 15. Oktober 2021 informiert hat, war die Probe einwandfrei und das Wasser entsprach der aktuellen Verordnung über das Trinkwasser

Ebenfalls im Rahmen der Selbstkontrolle hat unser Brunnenmeister Ueli Thommen am 07. Oktober diverse Proben in unserer Wasserversorgung entnommen. Das kantonale Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen hat die Proben auf mikrobiologische Parameter untersucht. Gemäss den uns am 14. Oktober zugestellten Prüfbericht sind sämtliche Proben einwandfrei und entsprechen der aktuellen Verordnung über das Trinkwasser. Geprüft wurden die beiden Quellen der Gemeinde sowie das Netzwasser an zwei verschiedenen Orten.

Geschwindigkeitskontrollen

Die Hauptabteilung Verkehrssicherheit der Polizei Basel-Landschaft hat der Gemeinde die Ergebnisse der in den vergangenen zwei Monaten durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen mitgeteilt. Am 2. August wurden auf der Hauptstrasse von 13.30 Uhr bis 15.10 Uhr 421 Fahrzeuge gemessen, von denen 13 die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überschritten haben (3.09%). Bei der Messung am 29. September ebenfalls auf Hauptstrasse von 10.20 Uhr bis 11.40 Uhr waren von 379 Fahrzeugen 10 zu schnell unterwegs (2.64%), die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug dabei 73 km/h.

Baselbieter Naturschutztag

Traditionsgemäss wird Ende Oktober der Baselbieter Naturschutztag durchgeführt, in dessen Rahmen

verschiedene Gemeinden und Vereine Aktionen zum Naturschutz durchführen. Letztes Jahr haben wir in unserer Gemeinde diesen Einsatz in Zusammenarbeit mit dem Förster erstmals auch speziell für Familien und Kinder gestaltet (siehe Mitteilungsblatt November 2021). Weil geeignete Projekte fehlen und auch einige aktive Personen bereits ihre Abwesenheit angekündigt haben, hat der Gemeinderat beschlossen, dieses Jahr auf die Durchführung eines Naturschutztages in Buckten zu verzichten. Wir werden frühzeitig im nächsten Jahr Projektideen sammeln und dann auch im Mitteilungsblatt die Bevölkerung anfragen.

Familienergänzendes Angebot an der Kreisschule

Der Elternrat hat in Zusammenarbeit mit den Gemeinden eine Bedarfsabklärung für die Familienergänzenden Angebote in den Dörfern der Kreisschule Homburg durchgeführt. Die Ergebnisse wurden ausgewertet. Der Schulrat der Kreisschule ist nun daran, diese Themen weiter zu treiben und mit möglichen Partnern Angebote zu eruieren, um diese dann allenfalls über die Gemeinden an unserer Schule anbieten zu können.

Videoüberwachung - zusätzliche Standorte

Aufgrund wiederholter Sachbeschädigungen in der grossen Turnhalle, im Eingangsbereich, dem Foyer und den Toilettenanlagen der Mehrzweckhalle, werden diese Bereiche gemäss dem geltenden "Betriebsreglement für die Videoüberwachung" per sofort mit Kameras überwacht.

Baubewilligungen

Beatrice und Urs Eggimann haben am 19. September 2022 vom Bauinspektorat die Baubewilligung erhalten für das Projekt Abbruch Betonsilo / Neubau Carport an der Schützenmatt 100, Parzelle 148.

Caroline Vuille und Pascal Strübin haben am 20. September 2022 vom Bauinspektorat die Baubewilligung erhalten für das Projekt Kamin an der Adelgasse 21, Parzelle 261.

Am 21. September 2022 hat das Bauinspektorat an Séverine und Stefan Buser die Bewilligung erteilt für den Abbruch des Vordachs an der Rebgrasse 6, Parzelle 39.

Übrigens

Sozialhilfestatistik 2021 – weniger Sozialhilfefälle

Quelle: Statistisches Amt BL 29.09.2022

2021 erhielten 8'040 Personen in 4'880 Unterstützungseinheiten (Fällen) Sozialhilfe. Das sind 181 Personen weniger als im Vorjahr. Die Sozialhilfequote beträgt weiterhin 2,8%. Zwar konnten weniger Fälle abgeschlossen werden, jedoch sind deutlich weniger neue Fälle dazugekommen als in den Vorjahren. Die Corona-Massnahmen im Bereich der Arbeitslosenversicherung zeigen Wirkung und entlasten die Sozialhilfe.

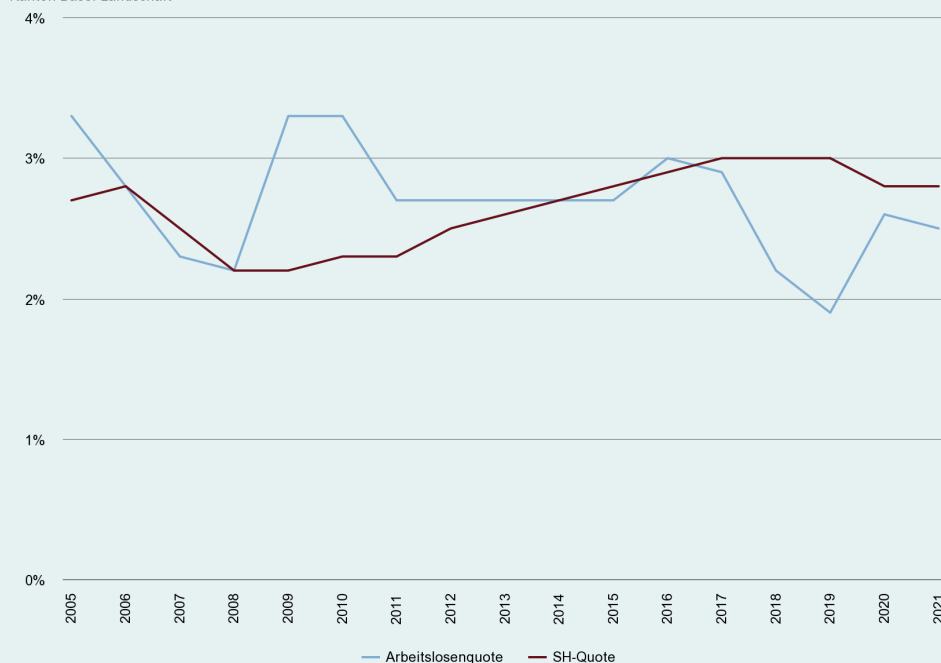
Die Sozialhilfequote, d.h. der Anteil der Sozialhilfebeziehenden an der Wohnbevölkerung blieb 2021 stabil bei 2,8%. Erfreulicherweise lag die Zahl der neu eröffneten Dossiers mit 1'394 um 10% tiefer als im Vorjahr. Insgesamt unterstützte die Sozialhilfe 8'040 Personen in 4'880 Unterstützungseinheiten. Die durchschnittliche Fallgrösse lag damit bei 1,6 Personen.

Der Rückgang der Arbeitslosenzahlen vor Ausbruch der Coronakrise und Stützungsmaßnahmen auf dem Arbeitsmarkt zeigen Wirkung

Die Entwicklung der Sozialhilfequote ist mit einer gewissen Verzögerung an den Arbeitsmarkt gekoppelt. Vor Ausbruch der Coronakrise im Jahr 2020 hat sich der Arbeitsmarkt äusserst günstig entwickelt. Die Arbeitslosenquote sank im Jahr 2019 auf 1,9%. Das war der tiefste Werte seit Ausbruch der Wirtschaftskrise im Jahr 2008. Die Erholung vor 2020 wirkt sich positiv auf die Sozialhilfeszahlen aus.

Abb. 1: Sozialhilfequote und Arbeitslosenquote seit 2005

Kanton Basel-Landschaft



Quelle: Arbeitslosenstatistik, SECO; Sozialhilfeempfängerstatistik (SHS), Bundesamt für Statistik
Statistisches Amt Basel-Landschaft

Aufgrund des zwischenzeitlichen Anstiegs der Arbeitslosenquote ist ein erneuter Anstieg der Sozialhilfequote nicht auszuschliessen. Aus den Sozialhilfedaten lässt sich zumindest ablesen, dass weniger Fälle aufgrund einer verbesserten Erwerbssituation abgeschlossen werden können: 2019 führte in 36% der Fälle eine verbesserte Erwerbssituation zum Abschluss, 2021 noch in 32% der Fälle.

Momentan greifen noch die coronabedingten Massnahmen im Bereich der Arbeitslosenversicherung. Sowohl

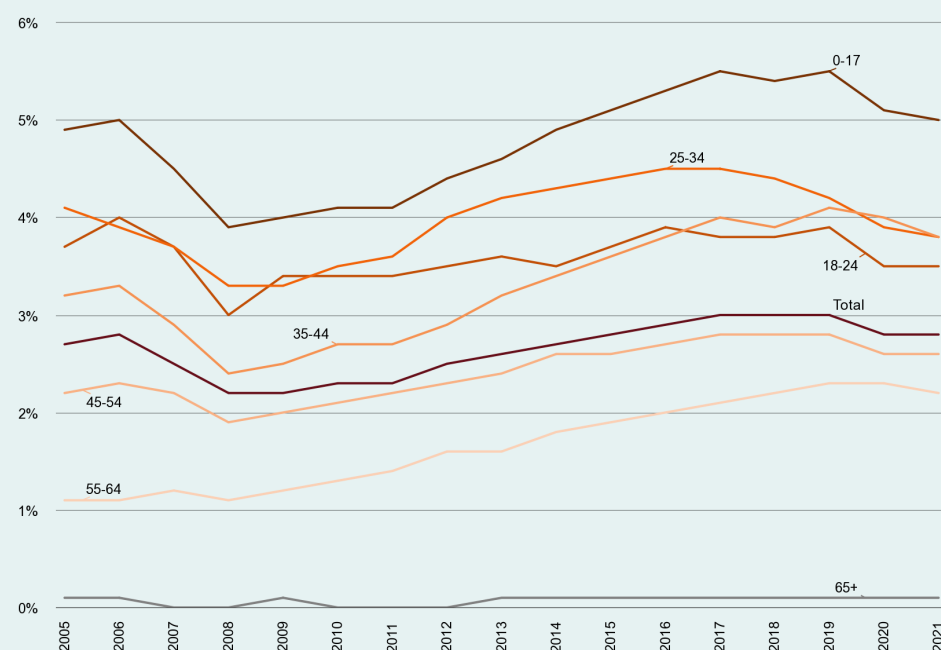
im Jahr 2020 als auch im Jahr 2021 wurden die Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung zeitweise ausgesetzt bzw. die Bezugsdauer verlängert und so Ablösungen durch die Sozialhilfe verhindert – auch wenn diese nicht immer unmittelbar erfolgen. Die Sozialhilfe ist das letzte Netz der sozialen Sicherheit. Nur bei aufgebrauchtem Vermögen und wenn keine andere Sozialversicherung zuständig ist, besteht Anspruch auf Sozialhilfe.

Erfreuliche Entwicklung besonders bei jüngeren Sozialhilfebeziehenden

Kinder und Jugendliche sind aufgrund der Fallstruktur am stärksten von Sozialhilfe betroffen. 2019 lag die Sozialhilfequote der 0- bis 17-Jährigen bei 5,5%. Erfreulicherweise kam es in den letzten beiden Jahren zu einem Rückgang auf 5,0% per 2021. Auch in den weiteren Altersklassen sanken die Quoten. Selbst in der Altersgruppe der 55- bis 64-Jährigen ist die Quote leicht gesunken. Allerdings bekommt diese Altersklasse ein immer höheres Gewicht am Total der Sozialhilfebeziehenden: 2005 waren 5,2% der Sozialhilfebezüger/innen zwischen 55 und 64 Jahre alt, 2021 sind es 11,8%. Keine andere Altersgruppe verzeichnet eine so deutliche Anteilszunahme am Total aller unterstützten Personen.

Abb. 2: Sozialhilfequote nach Alter seit 2005

Kanton Basel-Landschaft



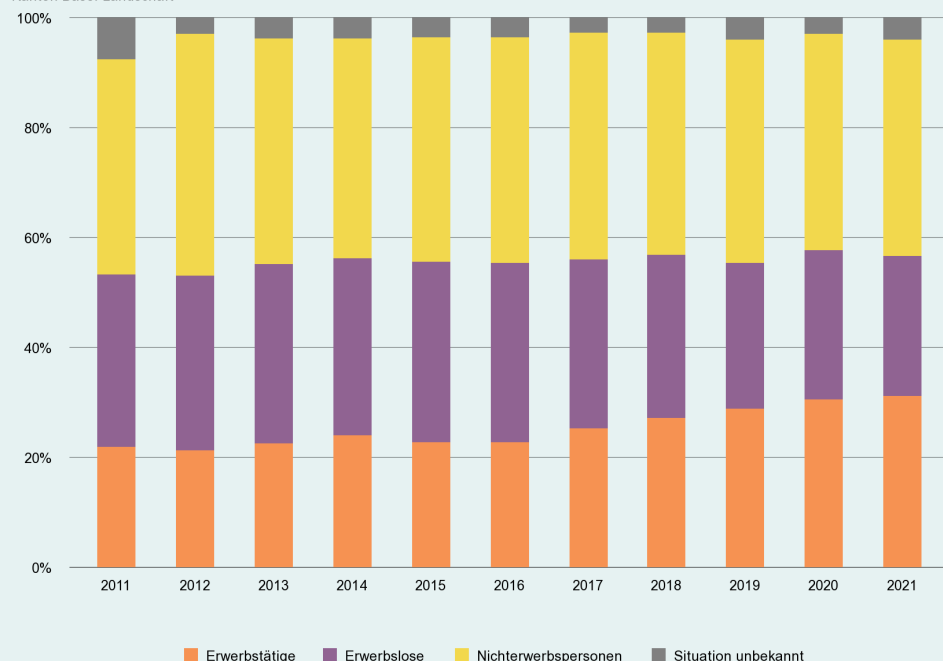
Quelle: Sozialhilfeempfängerstatistik (SHS), Bundesamt für Statistik
Statistisches Amt Basel-Landschaft

Anteil der Sozialhilfebeziehenden mit Erwerbstätigkeit steigt

Von den 15- bis 64-jährigen Personen, die 2021 Sozialhilfe erhielten, waren über 31% erwerbstätig. Damit steigt dieser Anteil weiter an (2011: 22%). Die meisten davon gehen einer regelmässigen Anstellung nach, gefolgt von Personen, die eine Arbeit auf Abruf haben. Weitere 25% der Sozialhilfeempfänger/innen waren 2021 erwerbslos, das sind so wenige wie noch nie. Diese Personen sind auf Stellensuche, in einem Arbeitsintegrationsprogramm oder einem Beschäftigungsprogramm für Ausgesteuerte. Bei 39% der Sozialhilfebeziehenden im Alter von 15 bis 64 Jahren handelt es sich um Nichterwerbspersonen. Sie sind in Ausbildung, kümmern sich um den Haushalt oder können aus gesundheitlichen oder anderen Gründen keiner Arbeit nachgehen.

Abb. 3: Unterstützte Personen im Alter von 15 bis 64 Jahren nach Erwerbsituation seit 2011

Kanton Basel-Landschaft



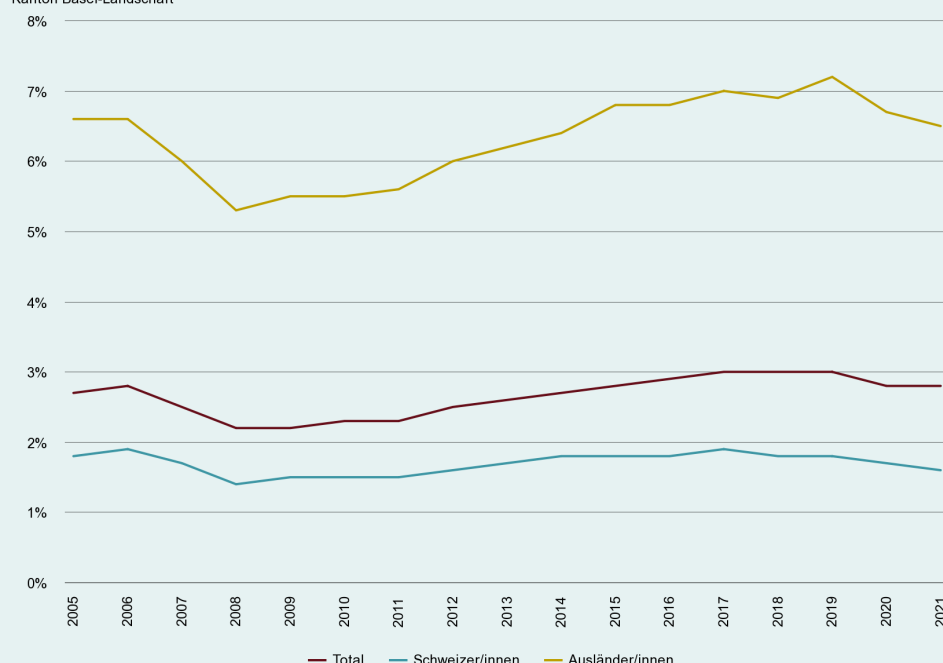
Quelle: Sozialhilfeempfängerstatistik (SHS), Bundesamt für Statistik
Statistisches Amt Basel-Landschaft

Rückgang der Empfängerzahlen sowohl bei Schweizerinnen/Schweizern als auch bei Ausländerinnen/Ausländern

Im Jahr 2021 waren 1,6% der Schweizer Wohnbevölkerung auf Sozialhilfe angewiesen und 6,5% der ausländischen Wohnbevölkerung. In beiden Gruppen sind die Quoten leicht zurückgegangen. Die Verteilung der Sozialhilfebeziehenden verschiebt sich aber weiterhin in Richtung mehr ausländischer Beziehender, deren Anteil 55,3% beträgt.

Abb. 4: Sozialhilfequote nach Nationalität seit 2005

Kanton Basel-Landschaft

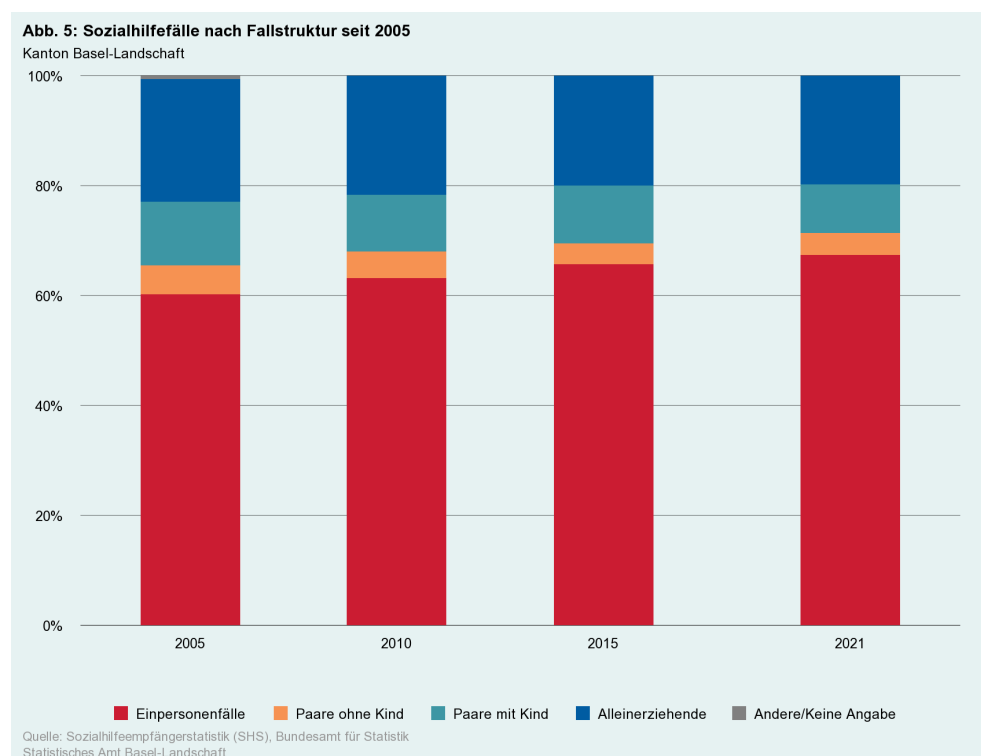


Quelle: Sozialhilfeempfängerstatistik (SHS), Bundesamt für Statistik
Statistisches Amt Basel-Landschaft

Innerhalb der ausländischen Wohnbevölkerung sind Personen aus EU-Staaten mit einer Sozialhilfequote von 2,4% deutlich weniger stark betroffen als Personen aus europäischen Nicht-EU-Staaten (6,3%) oder Personen aus der übrigen Welt (20,3%).

Mehrheitlich Einpersonenfälle

Bei der Mehrheit der Sozialhilfefälle handelt es sich um Einpersonenfälle (68%). Bei diesen Fällen wird eine einzelne Person unterstützt, unabhängig davon, ob sie alleine lebt oder nicht. Die zweitgrösste Fallgruppe sind Alleinerziehende mit ihren Kindern. Sie machen 20% der Sozialhilfefälle aus und umfassen zusammen mit den Kindern 32% aller unterstützten Personen. Bei weiteren 9% der Fälle handelt es sich um Paare mit Kindern.

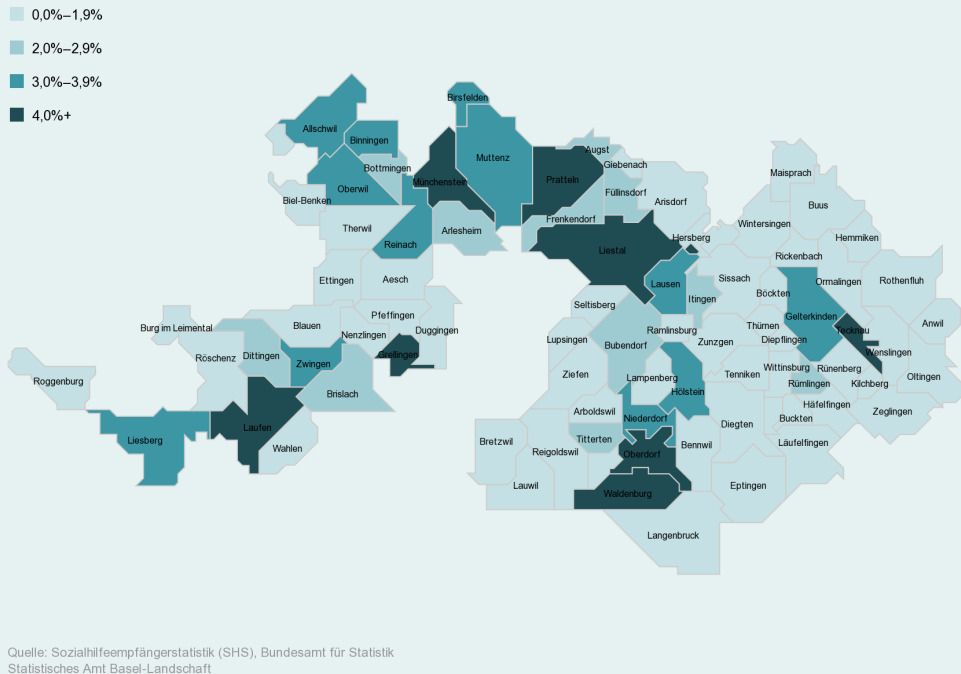


Im Vergleich zu früheren Jahren werden tendenziell mehr Einzelpersonen unterstützt. Ihr Anteil an allen Fällen stieg von 60% im Jahr 2005 auf 68% im Jahr 2021. Die Fallanteile von Paaren mit Kindern und Alleinerziehenden wurden hingegen kleiner. Eine Unterstützungseinheit umfasste 2021 im Durchschnitt 1,6 Personen. Über die Jahre betrachtet war die Fallgrösse tendenziell rückläufig. 2005 lag sie noch bei 1,8 Personen pro Fall.

Sozialhilfequote in 55 Gemeinden unter 2,0%

In 55 der insgesamt 86 Baselbieter Gemeinden betrug die Sozialhilfequote 2021 weniger als 2,0%, dazu gehört auch Buckten mit 1.9%. Weitere 10 Gemeinden weisen im Vergleich zum Total aller Baselbieter Gemeinden ebenfalls eine unterdurchschnittliche oder nahe dem Durchschnitt liegende Quote von 2,0% bis 2,9% aus. In den restlichen Gemeinden lag die Sozialhilfequote zwischen 3,0% und 3,9% (13 Gemeinden) oder bei über 4,0% (8 Gemeinden). Die höchste Quote hat mit 5,3% die Gemeinde Waldenburg (60 unterstützte Personen).

Abb. 6: Sozialhilfequote nach Gemeinde 2021
Kanton Basel-Landschaft



Öffentliche Planauflage

Gemeinde Buckten

Mutation „Gewässerraum“ zu den Zonenplänen Siedlung und Landschaft

Die Gemeindeversammlung Buckten hat am 14. Juni 2022 die Mutation "Gewässerraum" zum Zonenplan Siedlung und Landschaft beschlossen. Das öffentliche Mitwirkungsverfahren wurde vorgängig ordnungsgemäss durchgeführt. Erläuterungen zu den Planungsmassnahmen sind dem Planungsbericht zu entnehmen.

Die öffentliche Planauflage wird gestützt auf § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes während 30 Tagen vom **27. Oktober 2022 – 25. November 2022** durchgeführt.

Die Unterlagen können während der Auflagefrist auf der Gemeindeverwaltung zu den Schalteröffnungszeiten oder auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

Allfällige Einsprachen sind bis spätestens 26. November 2022 schriftlich und begründet an den Gemeinderat Buckten, Hauptstrasse 29, 4446 Buckten zu richten.

Buckten, 17. Oktober 2022

Der Gemeinderat Buckten

Weihnachtsfenster 2022



Liebe Gestalter*innen der „Buckter“ Weihnachtsfenster

Schon bald steht der Advent vor der Tür und wiederum ist die Kreativität aller Buckter*innen zur Gestaltung der Weihnachtsfenster 2022 gefragt. An dieser Stelle möchte sich der Gemeinderat bei allen Gestalter*innen aus dem letzten Jahr nochmals ganz herzlich bedanken. Wir waren sehr erfreut, dass wir die Liste vollständig füllen konnten.

Es wäre schön, wenn sich in diesem Jahr wieder an jedem Adventsabend ein weiteres Fenster zur Freude der Mitmenschen erhellen würde. Alles ist möglich, mit Kaffee oder Tee oder ohne, drinnen oder draussen, zeitlich begrenzt oder open end.

Interessierte können sich direkt bei der Gemeindeverwaltung melden (062 299 15 77). Wir werden die Einschreibeliste ab dem 24. Oktober auch im VOLG hinterlegen. Fragen Sie bitte an der Kasse danach.

Vielen Dank im Voraus für eure Mithilfe

Regelmässige Vereinstätigkeiten

Wochentag	Uhrzeit	Angebot	Ort	Bemerkungen
Montag	17.15 - 18.15	Kinderturnen	MZH	Kindergarten
	18.30 - 19.45	Mädchenriege	MZH	1.-3. Klasse
	20.00 - 22.00	Männerriege	MZH	
Dienstag	09.30 - 10.30	MuKi Turnen	MZH	vor dem Kindergarten
	18.45 - 20.00	Jugendriege	MZH	1.-3. Klasse
	20.00 - 21.30	Chor	Probelokal 1. OG	
		Musikverein	Probelokal UG	
	20.15 - 22.00	Turnverein	MZH	alternierend mit Freitag
Mittwoch	18.30 - 20.00	Future Band	Probelokal UG	
	18.30 - 19.45	Mädchenriege	MZH	ab der 4. Klasse
	20.00 - 21.45	Frauenriege	MZH	
	20.00 - 21.45	Turnerinnenriege	MZH	
Donnerstag	20.00 - 22.00	Männerriege Buckten	MZH	Indiaka-Training
		Musikverein	Probelokal UG	
Freitag	18.45 - 20.00	Jugendriege	MZH	ab der 4. Klasse
	20.15 - 22.00	Turnverein	MZH	alternierend mit Dienstag

Abfuhr von Astmaterial und Gartenabfällen



Donnerstag 3. November 08.00 Uhr bis Samstag 5. November 17.00 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit, um vor dem Wintereinbruch noch gründlich aufzuräumen und Bäume, Sträucher und Hecken am Strassenrand und gegen die Nachbarparzellen zu schneiden.

Wir bitten Sie, **nur Grüngut ohne Plastiksäcke** beim markierten Bereich bei der Mehrzweckhalle zu deponieren.

Diese Dienstleistung ist für **kleinere Mengen bis ca. 1 m³** gratis. Die Entsorgung von grossen Mengen muss selber organisiert und bezahlt werden. Sie können sich dazu direkt mit der I.G. Orgakomp in Verbindung setzen (Urs Eggimann, Tel. 079 219 78 67).

Informationsdienst KFS
Oristalstrasse 100
4410 Liestal
www.bl.ch

**BASEL
LANDSCHAFT** 
KANTONALER FÜHRUNGSTAB

Medienmitteilung

Liestal, 5. Oktober 2022

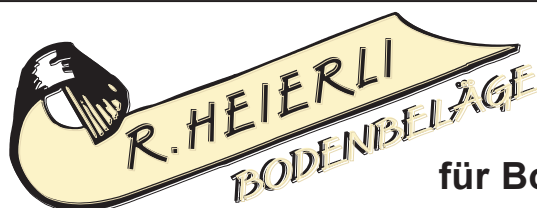
Bund empfiehlt Öltanks zu füllen

Um Gas zu sparen, sollen Zweistoff-Anlagen ab Oktober auf Heizöl umgestellt werden. Der Bund rät der Bevölkerung, jetzt Heizöl-Reserven zu schaffen.

Die Lage beim Gas ist in der Schweiz angespannter als beim Strom. Aus diesem Grund empfiehlt der Bund, Zweistoffanlagen ab Oktober von Gas auf Heizöl umzuschalten. Dadurch kann schnell viel Gas eingespart werden. Die Empfehlung soll massgeblich zum Erreichen des freiwilligen Gas-Sparziels von 15 Prozent beitragen.

Diese Umschaltung benötigt viel Heizöl. Um einen logistischen Stau zu vermeiden, wird den Haushalten und Hausverwaltungen empfohlen, die Öl- und Dieseltanks für Heizanlagen sowie Notstromaggregate so weit zu füllen, dass die Winterreserve möglichst sichergestellt ist.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf der [Webseite des Bundes](https://www.bundesrat.admin.ch/de/verkehr/energie/2022/00001).



Seit 1988

**Ihr Fachgeschäft
für Bodenbeläge aller Art.**

Parkettböden schleifen, versiegeln oder oelen.

Verkauf und verlegen von Teppichen, Novilon, Linoleum, Parkett, Laminat, Kork.

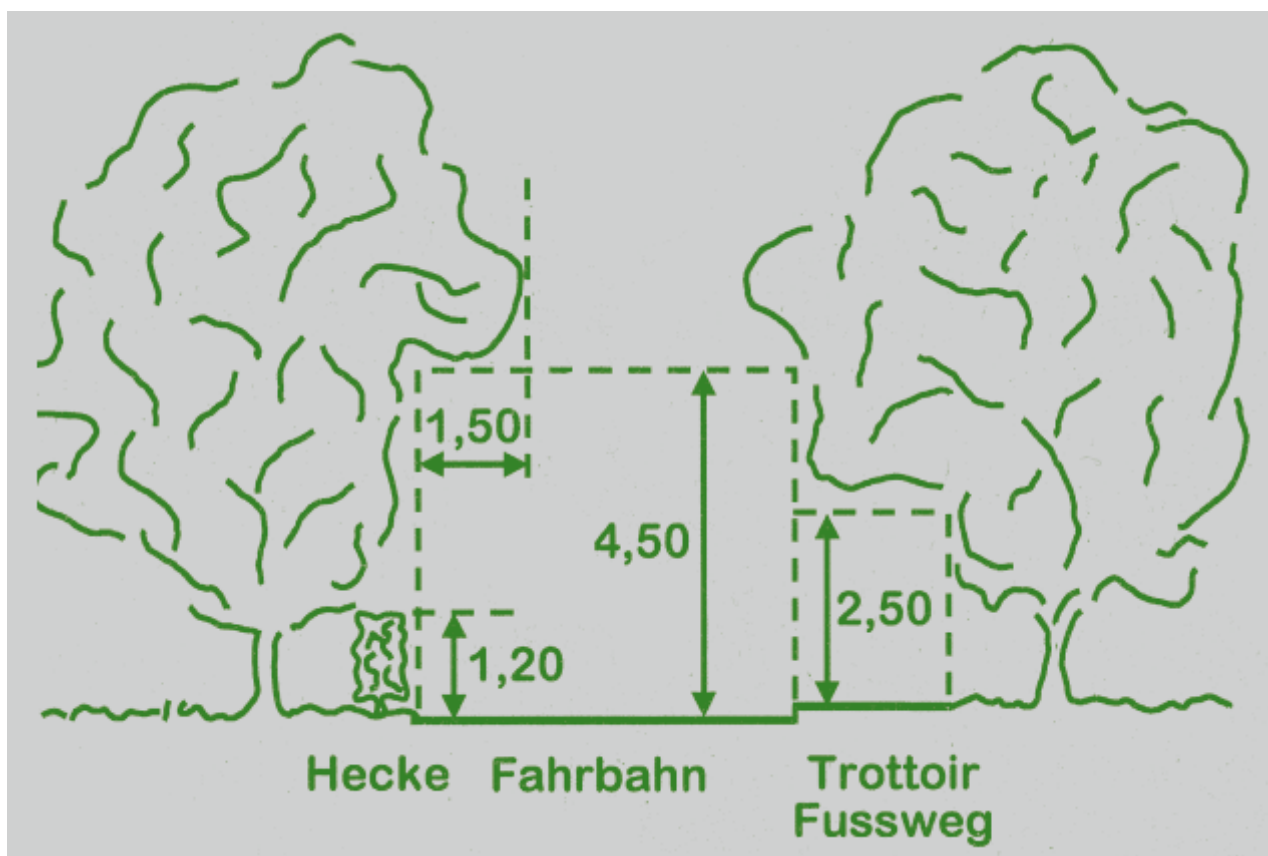
www.heierli-boden.ch / 4446 Buckten / 062/2990220 od. 079/3342869

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern



Gemäss den Bestimmungen des Strassenreglements dürfen Bäume, Sträucher und Hecken den Strassenverkehr nicht beeinträchtigen. Verantwortlich dafür sind die entsprechenden Liegenschaftsbesitzer. Diese können im Falle eines Unfalls haftbar werden. Der Gemeinderat bittet deshalb alle Liegenschaftsbesitzer höflich, entlang ihrer Parzellen die Einhaltung des Lichtraumprofils zu kontrollieren. Äste dürfen das Trottoir erst in einer Höhe von 2.50 m und das Strassenareal erst in einer Höhe von 4.50 m überragen. Hecken am Strassenrand dürfen die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen. Einfriedungen, insbesondere diejenigen am inneren Radius von Strassenbiegungen, dürfen eine Höhe von 1.20 m nicht überschreiten. Die Wirkung der öffentlichen Beleuchtung sowie die Sicht auf die Strassensignale, Strassentafeln und Hausnummern dürfen nicht beeinträchtigt werden. Hydranten und Randsteine sind freizulegen. Insbesondere ist auf eine möglichst freie Sicht bei Aus- und Einfahrten, Kreuzungen, Verzweigungen, etc. zu achten.

Sollte das Lichtraumprofil längs des Grundstückes nicht eingehalten sein und/oder Grünhecken die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, bitten wir die Eigentümer ihre Bepflanzung auf das erforderliche Mass zurückzuschneiden. Im Hinblick auf die kommende Wintersaison ist dabei zu beachten, dass mit Schnee belegte Äste viel stärker in den Strassenraum hineinragen können – also besser gleich genügend zurückschneiden. Mit der kommenden Grünabfuhr (vgl. Info gegenüberliegende Seite) kann das Astmaterial einfach abgeführt werden. Sollten Liegenschaftsbesitzer ihrer Verpflichtung nicht nachkommen, sähe sich der Gemeinderat gezwungen, die Arbeiten auf Kosten der Liegenschaftsbesitzer durch einen Lohnunternehmer ausführen zu lassen.



Terminreservation bitte per Internet
www.schweizerpass.ch
 oder
Telefon 061 552 58 69 vereinbaren.



Biometrieaufnahme ohne Terminreservation ist nicht möglich!

Weitere Informationen finden Sie unter:
<https://www.baselland.ch/politik-und-behörden/direktionen/sicherheitsdirektion/passbuero>
 mit Erklärvideo

Öffnungszeiten Passbüro Liestal (Herbst/Winter)

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr
Dienstag	08.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 16.30 Uhr

Die Biometrieaufnahme kann an folgenden Orten reserviert werden:

- ❖ Liestal, Mühlegasse 8
- ❖ Basel, Spiegelhof/Aussenstelle BL

Gebühren und Gültigkeit der Ausweise

Ausweisart		Gültigkeit	Preise
Schweizer Pass	Erwachsene (ab 18 Jahren)	10 Jahre	CHF 145.00
	Kinder/Jugendliche (unter 18 Jahren)	5 Jahre	CHF 65.00
Pass und IDK (Kombiangebot)	Erwachsene (ab 18 Jahren)	10 Jahre	CHF 158.00
	Kinder/Jugendliche (unter 18 Jahren)	5 Jahre	CHF 78.00

Die Portogebühren von CHF 5.00 (eingeschriebene Post) sind pro Ausweis in den oben genannten Ausweisgebühren bereits enthalten.

Die Gebühren sind direkt vor Ort in bar, per Postcard/Debitkarte, Kreditkarte (Master oder Visa), V-Pay oder mit Twint zu bezahlen.

Geschätzte Einwohner*innen

**In der letzten Zeit häufen sich Funde von toten Igel
im Bereich Galgenacher/Duttli/Eselweg. Bitte halten
Sie die Augen offen und fahren Sie vorsichtig! Vielen
Dank für Ihre Mithilfe.**





Der diesjährige Jugendspieltag steht ganz im Zeichen vom 50 Jahre Jubiläum von Jugend und Sport - die grösste Jugendsportförderung der Schweiz. In der ganzen Schweiz gab es an diesem Tag Angebote um Sportarten auszuprobieren, sich gegenseitig zu messen oder in Wettkämpfen anzutreten.

Leider war das Wetter in diesem Jahr ziemlich unsicher und wir entschieden uns, den Spieltag nach drinnen zu verschieben. Die fleissigen Helfer:innen haben die beiden Turnhallen in kurzer Zeit in ein sportliches und spielerisches Paradis verwandelt.

Um 9:30 trudeln schon die ersten neugierigen Kinder mit Ihren Eltern in die Halle ein und sind gespannt auf den Spielwettkampf. Dieses Jahr starten 8 Gruppen und sammeln in 8 verschiedenen Spielen Punkte für Ihre Gruppe. Neben den Highlights der letzten Jahre, haben wir uns auch wieder neue, spannende Spiele überlegt. Die grossen Kinder schlängeln sich zum Beispiel mit dem Unihockeyschläger durch den Parcours, während die Kleinen durch den Tunnel krabbeln müssen.

Nach rund zwei Stunden und einer zweiten Spielrunde dürfen sich die Kinder ihren verdienten Hot-Dog oder einen Crêpe zum z'Mittag abholen.

Nun steht als Abschluss die Siegerehrung inkl. Gruppenfotos auf dem Programm. Wer darf zuoberst aufs Siegereppchen steigen und was für ein Geschenk darf dieses Jahr mit nach Hause genommen werden? Für die 1. bis 3. Platzierten gibt es eine Medaille um den Hals. Aber auch die anderen Kinder gehen nicht leer aus und es bekommen alle eine kleine Wasserspritzpumpe als Erinnerung an den Spieltag.

Es ist schön, die lachenden und ehrgeizigen Gesichter zu beobachten und wir freuen uns immer, diesen Anlass durchzuführen. Danke für euer positives Feedback und bis zum nächsten Mal.

Corina & Nicole - TFR Buckten



für mehr Fotos >>





Laternenumzug in Rümlingen



Wann: Freitag, 11. November 2022,
18.30 Uhr

Route: Schulhausplatz Rümlingen-
Hohrainweg-Langmattstrasse-
Schulhausplatz Rümlingen

Die Kindergarten- und Schulkinder aus Häfelfingen und Buckten freuen sich auf viele Zuschauer entlang der Route. Während der Dauer des Umzugs werden in den betroffenen Strassen die Strassenlaternen ausgeschaltet.

Kreisschule Homburg

Aussenstandort Häfelfingen und Buckten





**Es tönt es Glöggli vor em Huus,
de Samichlaus goht i und us.
Mer ghört en ufe und abe goh,
jetz bliibt er vor der Türe stoh.**



**Es goht ned lang, denn lütet's scho.
De Papi rüeft: «nur in echo!»
Sin Sack tuet er in Egge stelle,
er het vieles z'froge und au z'verzelle.**

Liebe Kinder, liebe Eltern



**Der Samichlaus mit Schmutzli besucht die
Kinder ab 18.00 Uhr zu Hause.**

Wer einen Besuch vom Samichlaus wünscht, meldet sich bis
am Dienstag **29.11.2022** schriftlich bei:

Dora Gysin, Duttli 10, 4446 Buckten oder Mail: dora.gysin@gmail.com

Name, Telefon-Nr.:

Adresse:

Vor/nach 19.30 h:

Name und Alter der Kinder:

Etc.

.....

.....

Danke.



Samichlaus

am 6. Dezember 2022

Liebe Kinder, liebe Eltern

Der Samichlaus kommt dieses Jahr wieder ins Homburgertal.
Wir besuchen ihn im Wald.

Wer ihn sehen und vielleicht ein Versli aufsagen will, kommt
um **16.30 Uhr** zum Treffpunkt:

Buckten: VW-Garage Strub
oder
Rümlingen: Metallbau-Mohler

Spaziergang ca. 20 Minuten zum Samichlaus.



Grundinstandsetzung Hauenstein-Basistunnel: Die geplanten Gleissperren und ihre Auswirkung auf die Linie S9.

Die SBB will von 2023 bis 2028 den Hauenstein-Basistunnel vollumfänglich sanieren. Neben nächtlichen Abschnittssperren und Totalsperren an einigen Wochenenden sind dafür – ab 2024 – insgesamt vier fünfwöchige Einspursperren nötig. Die Sperren haben teils umfangreiche Fahrplanänderungen zur Folge. Für die S9-Züge fahren dann Busse.

Am effizientesten könnte die SBB die Arbeiten im Rahmen einer rund einjährigen Totalsperre des Hauenstein-Basistunnels ausführen. Wegen der hohen Zugfrequenzen ist dies jedoch auf einer solchen Hauptlinie weder durchführ- noch für die Kundinnen und Kunden zumutbar. Im Schnitt nutzen täglich rund 100 Güterzüge und 320 Personenzüge den Tunnel. Folgende Sperren sind für die Grundinstandsetzung daher vorgesehen:

- **Abschnittsweise Einspursperren:** Diese sind von 2023 bis Ende 2025 geplant, während über 200 Nächten pro Jahr. Die Sperren dauern jeweils von ca. 22 bis 6 Uhr. Die SBB nutzt sie zur Sanierung des Tunnelgewölbes und der technischen Anlagen. Während diesen Sperren ist der zweispurige Tunnel nur in dem Abschnitt eingeschränkt befahrbar, in welchem nachts gearbeitet wird. Die Auswirkungen auf den Fahrplan sind verhältnismässig gering. Teils werden in den späten Abendstunden anstelle der S9-Züge Busse verkehren.
- **Totalsperren:** Sie sind von 2023 bis 2026 an über 10 Wochenenden geplant. Während diesen Sperren nimmt die SBB Arbeiten an den Weichen oder besonders exponierten Stellen im Tunnel vor. Die Totalsperren bedingen umfangreiche Fahrplanänderungen. Für die S9-Züge werden Busse verkehren.
- **Tunnelweite Einspursperren:** Vorgesehen sind vier solche Sperren von je fünf Wochen. Sie sind für 2024, 2026, 2027 und 2028 geplant, jeweils in der frequenzärmeren Sommerferienzeit. Während diesen Sperren erneuert die SBB die Tunnelgleise. Die Sperren haben grössere Fahrplanänderungen zur Folge. Für die S9-Züge werden Busse verkehren. 2025 ist keine Sommersperre möglich, unter anderem wegen der fünfmonatigen Totalsperre der Laufental-Linie. Deshalb wird diese Einspursperre 2028 nachgeholt.

Ursprünglich plante die SBB, auch die Erneuerung der Tunnelgleise in nächtlichen Abschnittssperren vorzunehmen. Dabei wären schwere Bauzüge während 68 Wochen in jeweils nur sehr knapp bemessenen, nächtlichen Zeitfenstern zum Einsatz gekommen. Das birgt bei Zwischenfällen, wie beispielsweise Maschinendefekten, ein höheres Risiko, dass man die gesperrten Gleise nicht rechtzeitig freigeben kann. In der morgendlichen Hauptverkehrszeit hat dies umfangreiche, ausserfahrplanmässige Zugsausfälle und Umleitungen zur Folge – auch via Läufeelfingen – mit entsprechend regionalen und überregionalen Auswirkungen auf die Reisenden.

Mit den Einspursperren im Sommer kann die SBB dieses Risiko nun deutlich reduzieren und den Kundinnen und Kunden verlässlichere Baufahrpläne anbieten. Die Dauer für die Gleiserneuerung reduziert sich zudem mit den effizienteren Einspursperren von 68 Wochen auf 20 Wochen. Das verkürzt auch die Gesamtdauer des lärmigen Materialumschlags im Bahnhof Tecknau und im Oltnaer Industrieareal. Weitere Informationen zum Projekt: www.sbb.ch/hbt.

SBB AG

Infrastruktur Ausbau- und Erneuerungsprojekte
Markus Sägger, Gesamtprojektleiter
Bahnhofstrasse 12 · 4600 Olten · Schweiz
markus.saegesser@sbb.ch · www.sbb.ch/hbt



Raclett- Plausch

26.11.2022

ab 18 Uhr

Buckten Mehrzweckhalle



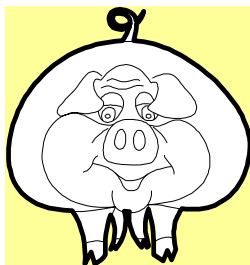
Altmetallsammlung Montag, 7. November bis Donnerstag, 10. November

Auf dem grossen Parkplatz zwischen Mehrzweckhalle und Gemeindeverwaltung steht wieder eine Alteisenmulde bereit.

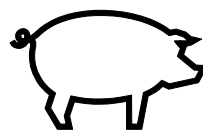
- nur Gegenstände aus reinem Metall wie z.B. Pfannen, Bleche, Metallstühle, Draht, Vorhangschie-
nen, Velo- oder Autofelgen usw.
- Fremdmaterialien müssen entfernt werden
- Keine Behälter mit Ölen oder Fetten
- Geräte mit elektrischen oder elektronischen Bauteilen dürfen nicht via Altmetallabfuhr oder Keh-
richt entsorgt werden. Diese Geräte können gratis an jeder Verkaufsstelle zurückgegeben werden.

Velos – sowohl ausgediente wie auch noch fahrtüchtige – können gebührenfrei an über 400 Sammel-
stellen des Projektes «Velos für Afrika» (www.velafrica.ch) abgegeben werden, z.B. am Gepäckschalter
im Bahnhof Sissach oder in der Velostation Liestal.

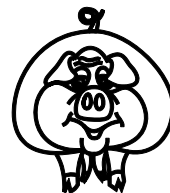
Schiessverein
Buckten



Sauschiessen 2022



Wir laden alle B u c k t e r Einwohner/innen herzlich zum diesjährigen Sauschiessen in der GSA Wittinsburg ein.



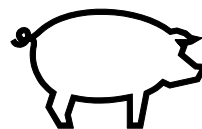
Datum: Samstag, 29. Okt. 2022

Schiesszeiten: Samstag, 29. Okt. 22: 13.00 bis ca. 17.00 Uhr (Dunkelheit)

Teilnehmer: **Jugendliche ab 10 Jahre** müssen für die Teilnahme über einen Ausweis des USS verfügen. Diesen kann man vor dem Schiessen bei U. Thommen beziehen. Das Schiessen erfolgt **nur unter Aufsicht eines Schützenmeisters oder einer mit entsprechender Waffe Stgw 90 ausgebildeten Person.**

Programm : 2 Schüsse in Serie auf die 100er Scheibe.
Für das Total zählen die besten 5 Passen.

Kosten: Fr. 30.-- inkl. Munition für 5 Pflichtdoppel
Junioren/innen Fr. 18.-- inkl. Munition für 5 Pflichtdoppel
Fr. 3.00 inkl. Munition für jedes weitere Nachdoppel



Preise: Beinschinken, Rollschinkli, Speck etc. **(alles geräuchert)**

Spez. Preise: 1. Rang für die ersten 5 Doppel (Aktivmitglieder)
1. Rang für die ersten 5 Doppel (Nichtschützen/innen)
Der 5. Gesamtrang für Nichtschützen/innen und der 10. Gesamtrang für Aktivmitglieder erhalten einen Spezialpreis, gestiftet vom Schiessverein Buckten. Unser Präsident Ueli Thommen offeriert wieder für jeden geschossenen **100er eine Flasche Wein.**
Für die Nichtschützen/innen wird eine separate Rangliste erstellt.
Rang 1 ist nur einmal gabenberechtigt.

Waffen: Nur Armeewaffen, Karabinerschützen dürfen aufgelegt schiessen.

Glücksscheibe: **Scheibe 8 kann man auf die Glücksscheibe schiessen.**
Es kann mehrmals auf diese Scheibe geschossen werden.

Kosten: Fr. 6.-- pro Passe (3 Schuss) in Serie

Absenden: **Die Rangverkündigung findet am Freitagabend 11. Nov. 22 / 19.00 Uhr im Rest. Mond statt.**

Eingeladen sind alle Schützen/innen (mit Frau oder Freundin, Mann oder Freund, welche am Sauschiessen teilgenommen haben.

Der Verein offeriert allen eine Bure Bratwurst mit Bure Brot

Für die Aktivmitglieder unseres Vereins ist die Beteiligung am Sauschiessen selbstverständlich, wir würden uns jedoch freuen, einige Nichtschützen/innen Begrüssen zu dürfen.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück am Sauschiessen 2022

Der Vorstand wünscht allen

Gut Schuss



Schiessverein 4446 Buckten

9. Oktober 2022

13. Grättimaa-Schiessen

3. Dezember 2022

Wir laden alle Einwohner/innen von Buckten und der Kirchgemeinde, sowie Gast Vereine zum diesjährigen Grättimaa-Schiessen in die GSA Wittinsburg herzlich ein.



Datum: Samstag, 3. Dezember 2022

Schiesszeiten: 12.30 bis ca. 16.00 Uhr

Ort: GSA in Wittinsburg

Kosten: 19.-- Fr. inkl. Munition

Kosten: 14.-- Fr. inkl. Munition U17 + U21

Junioren(U17) 10 – 16 Jahre (2005-2011)

Junioren(U21) 17 – 20 Jahre (2001-2004)

Es kann nur mit Ordonnanz - Gewehre geschossen werden. (Gewehre vorhanden)

Jeder erhält einen Grättimaa!

Grosse Tombola!

Der gesamte Reinerlös vom Schiessen, Festwirtschaft und Tombola geht an die Senioren -Tagesstätte Oberes Homburgertal.

Um die Bestellung der „Grättimannen“ zu planen, sind wir auf eine Voranmeldung bis 24. Nov. 2022 angewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand Schiessverein Buckten



Anmeldung:

Name: Vorname:

Jahrg.: Ort:

Name: Vorname:

Jahrg.: Ort:

Termin: 24. Nov. an Ueli Thommen, Buttenberg 22, 4446 Buckten oder uelithom@bluewin.ch oder WhatsApp 079/2231671

Lagerkonzerte

futureband
Die Jugendband
am Wisenberg



Sonntag, 23. Oktober 2022

10.30 Uhr in der MZH Wisen

Sonntag, 30. Oktober 2021

10.30 Uhr in der MZH Rünenberg

Eintritt: frei - Kollekte
Anschliessender Apéro

:JM+ Jugend und Musik
Jeunesse et Musique
Gioventù e Musica
Giuventetgna e Musica

futureband.ch

Weisch no?! Chor Buckten 60 Jahre alt und jung

ein Singtheater

Chor Buckten
Text, Regie, Leitung
Susanne Würmli-Kollhopp

Cantuccini

Philippe Rayot, Res Würmli
Cordula Lötscher, Nora Roth

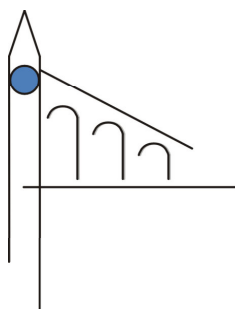
Samstag, 12. November 22 um 19.00 Uhr

Sonntag, 13. November 22 um 16.00 Uhr

Mehrzweckhalle Buckten

freier Eintritt – Kollekte – festlicher Apéro-Ausklang

Infos: www.chorbuckten.ch



Reformierte Kirchgemeinde

Rümlingen • Buckten • Häfelfingen • Känerkinden • Wittinsburg • Sommerau

KIRCHENZETTEL FÜR DIE MONATE NOVEMBER UND DEZEMBER

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Nov., 9.45 Uhr	Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl mit Läuelfingen in Läuelfingen. Pfarrer Christoph Albrecht. KEIN Gottesdienst in Rümlingen
Sonntag, 13. Nov., 17 Uhr	Misa Criolla, Pfarrer Markus Enz.
Sonntag, 20. Nov., 9.45 Uhr	Gottesdienst zum Totensonntag. Kammermusik Yvonne Yiu. Pfarrer Markus Enz.
Sonntag, 27. Nov., 9.45 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent, Brass al dente. Pfarrer Markus Enz. <i>Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Kirchgemeindeversammlung statt.</i>
Sonntag, 4. Dez., 10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Mitwirkung der 7. Klasse Pfarrer Markus Enz.
Sonntag, 11. Dez., 19.15 Uhr	Kleine Feier zur Ankunft des Friedenslichts von Bethlehem mit Läuelfingen in Rümlingen. Pfarrer Markus Enz.
Sonntag, 18. Dez., 9.45 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit Läuelfingen in Läuelfingen. Pfarrer Christoph Albrecht. KEIN Gottesdienst in Rümlingen.
Freitag, 23. Dez., 17.15 Uhr	Krippenspiel im Pfarrgarten
Heiligabend, 24. Dez., 17.15 Uhr	Krippenspiel im Pfarrgarten
22.45 Uhr	Mitternachtsgottesdienst mit Abendmahl. Pfarrer Markus Enz.
Weihnachten, 25. Dez., 9.45 Uhr	Gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl mit Läuelfingen in Rümlingen. Pfarrer Markus Enz.
Montag, 26. Dez.,	KEIN Gottesdienst
Silvester, 31. Dez., 17 Uhr	Silvestergottesdienst in Läuelfingen, Pfarrer Christoph Albrecht
Sonntag, 1. Januar, 17 Uhr	Gottesdienst zum Jahresanfang im Freien in Wittinsburg. Pfarrer Markus Enz

Telefonnummer für Leute, die eine Mitfahrgelegenheit wünschen: 079 928 12 92.

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM LÄUFELFINGEN

jeweils 15 Uhr

Donnerstag, 10. November (Pfarrer Trude Bernoulli)

Donnerstag, 24. November (Pfarrer Markus Enz)

Donnerstag, 8. Dezember (Diakon Martin Tanner)

Donnerstag, 21. Dezember, 15.30 Uhr, Advents- & Weihnachtsfeier, (Pfarrer Christoph Albrecht)

Weitere Mitteilungen RÜMLINGEN

FRIEDENS GEBET

Jeweils mittwochs, 18.15 Uhr

Fiire mit de Chline

Freitag, 25. November, 17 Uhr in der Kirche in Rümlingen

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 27. November, 10.45 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst

Seniorenweihnacht in Wittinsburg

Sonntag, 4. Dezember, 14 Uhr bis 17 Uhr

Es sind alle Leute im Pensionsalter mit Partnerinnen und Partner eingeladen.

Abwesenheiten von Pfarrer Markus Enz

Dienstag, 27. Dezember – Freitag, 30. Dezember

Kontakttelefon: 079 325 46 03

KONTAKT Pfarramt Rümlingen:

Pfarrer Markus Enz, Tel. 062 299 12 33; E-Mail: enzruem@bluewin.ch

Homepage der Kirchgemeinde: www.kirchgemeinde-ruemlingen.ch



Katholische Kirche
Sankt Josef
Sissach

Agenda November 2022

Dienstag, 1. November, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier dt./ital. zu Allerheiligen

Sonntag, 6. November, 9.30 Uhr
Eucharistiefeier dt./ital.
mit Totengedenken
Kinderfeier im Centro

Donnerstag, 10. November, 14.00 Uhr
Seniorentreff im Centro
Reisebericht mit Bildervortrag

Freitag, 11. November, 18.00 Uhr
Jugendgottesdienst
anschliessend Pizaessen

Samstag, 12. November
JuBla Scharanlass

Sonntag, 13. November, 10.00 Uhr
Ökumenischer Schulgottesdienst
in Itingen

Sonntag, 13. November, 11.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 18. November, 19.00 Uhr
Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
Reformierte Kirche Sissach

Sonntag, 20. November, 9.30 Uhr
Eucharistiefeier dt./ital. zu Christkönig
mit den Kantoren

Sonntag, 20. November, 17.15 Uhr
Kirchenkonzert

Mittwoch, 23. November, 19.30 Uhr
Kirchgemeindeversammlung im Centro

Freitag, 25. November, 18.00 Uhr
Jugendgottesdienst
anschliessend Pizaessen

Samstag, 26. November, 17.00 Uhr
Familiengottesdienst zum 1. Advent
mit den Erstkommunionkindern

Dienstag, 29. November, 19.00 Uhr
Pfarrreirat

Mittwoch, 30. November, 6.30 Uhr
Rorate, anschliessend Zmorge

Kirchlicher Regionaler Sozialdienst
Beratung ohne Anmeldung:
Mittwoch, 13.30 – 16.00 Uhr – Felsenstrasse 16
Beratung nach Absprache:
076 261 31 25
mfrei@caritas-beider-basel.ch

Regelmässig

2.+4. Sonntag, 9.00 Uhr
[Santa Missa portuguesa](#)
1.+3.+5. Sonntag, 09.30 Uhr
[Santa Messa italiana](#)
2.+4. Sonntag, 18.00 Uhr
[Santa Messa italiana](#)
Mittwoch, 9.15 Uhr
Ökumenische Morgenfeier
Mittwoch, 18.00 Uhr
am 1. im Monat Kommunionfeier dt./ital.
Eucharistiefeier dt./ital.
Dienstag & Freitag, 8.00 Uhr
[Rosenkranzgebet](#)
Erster Freitag im Monat, 8.00 Uhr
[Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz](#)
Letzter Freitag im Monat, 19.00 Uhr
[Rosary Prayer](#)

Wenn nicht anderes vermerkt, finden alle Anlässe in der kath. Kirche Sankt Josef bzw. im Pfarrhaus an der Felsenstrasse oder im Centro der Pfarrei in Sissach statt.

Weitere Infos zu den einzelnen Anlässen finden Sie im röm.-kath. Pfarrblatt KIRCHE heute unter Sissach oder auf unserer Homepage: www.rkk-sissach.ch. Beachten Sie zudem auch unsere Kirchenzettel in der Volksstimme sowie in der Oberbaselbieter Zeitung.

Wir sind jederzeit gerne für Sie da:

Katholische Pfarrei Sankt Josef
Felsenstrasse 16, 4450 Sissach
Tel. 061 971 13 79 / sekretariat@rkk-sissach.ch
Pfarrreileiter: Diakon Martin Tanner
martin.tanner@rkk-sissach.ch

Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland

Im September 2022

Pressecommuniqué Rotes Kreuz Baselland und Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care BL

Gemeinsam für ein gutes Leben bis zuletzt: Das Rote Kreuz Baselland und die Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care BL schliessen sich in der Freiwilligenbegleitung im Bereich Palliative Care definitiv zusammen.

Palliative Care beginnt da, wo Menschen mit einer unheilbaren und/oder chronisch fortschreitenden Krankheit und Schmerzen konfrontiert sind. Es ist dabei wichtig, dass Betroffene und Angehörige in ihrer Situation von Fachpersonen unterstützt werden. Ergänzend profitieren Betroffene und ihre Angehörigen von einer Begleitung durch freiwillige Bezugspersonen. Diese Begleitung ist weder professioneller noch familiärer Natur. Die Begleitpersonen unterstützen die Betroffenen in ihrem Wohlbefinden. Die Inhalte der Begleitung sind vielseitig: einfaches Da Sein, aufmerksames Zuhören, Gespräche und, wenn machbar, auf Wunsch der schwerkranken Person bestimmte Aktivitäten. Die Freiwilligen sind fachlich ausgebildet.

Das Rote Kreuz Baselland und die Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care BL vermitteln seit einigen Jahren Freiwillige im Bereich Palliative Care und begleiten diese. Nach einem Pilotjahr bieten sie die Dienstleistung 'Begleiten Palliative Care' nun definitiv mit einer einheitlichen Anlaufstelle an. Die Koordinations- und Vermittlungsarbeit übernimmt dabei das Rote Kreuz Baselland. Die Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care BL ist in verschiedenen anderen Bereichen, u.a. in der Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit, tätig.

Das Rote Kreuz Baselland, die Reformierte und die Katholische Kirche Baselland freuen sich auf die enge Zusammenarbeit zum Wohl der Baselpolter Bevölkerung. Mit der gemeinsamen Dienstleistung besteht für den ganzen Kanton Baselland ein flächendeckendes, gutes Netz von spezifisch ausgebildeten Freiwilligen für den Bereich Palliative Care. Sie setzen sich damit noch gezielter dafür ein, dass Menschen im Baselpolter bis zuletzt begleitet und unterstützt werden.

Wir freuen uns, wenn sich interessierte Betroffene, Angehörige oder Freiwillige melden. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Rotes Kreuz Baselland:

Corinne Bisang, Telefon 061 905 82 71, c.bisang@srk-basel.ch

Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care BL:

Eveline Beroud, Telefon 061 485 16 06, eveline.beroud@kathbl.ch
Cornelia Hof, Telefon 079 770 77 88, cornelia.hof@refbl.ch

Begleiten und da sein bis zuletzt Freiwillige begleiten Schwerkranken und Angehörige

Wir sind für Sie da.

Ökumenische Koordinationsstelle
Palliative Care BL
www.ks-palliativecare.com

Eveline Beroud
Telefon 061 485 16 06
palliativecare@kathbl.ch

Judith Bortner
Telefon 061 923 06 60
palliativecare@refbl.ch

Rotes Kreuz Baselland
Fichtenstrasse 17
4410 Liestal
Telefon 061 905 82 00
info@srk-basel.ch
www.srk-basel.ch

Spenden
PC-Konto 40-2448-4
IBAN: CH 31 0900 0000 4000 2448 4

Herzlichen Dank!

Weitere Entlastungsangebote
des Rotes Kreuz Baselland:

Pflege und Betreuung
Wir pflegen und betreuen Kranke und
Betagte daheim – Tag und Nacht.

**Dementia Care: Entlastung für
pflegende Angehörige**
Wir beraten Angehörige und bieten
Verschnaufpausen, um neue Kraft zu
schöpfen.

Besuchen
Freiwillige besuchen Seniorinnen und
Senioren, nehmen teil am Alltag und
bringen Abwechslung.

Ergotherapie und Sturzprävention
Wir fördern die Selbstständigkeit im
Alltag.

Fahrdienst
Freiwillige fahren Mitmenschen,
die nicht mehr mobil sind.

Palliative Care

begleiten

unterstützen

entlasten

Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Ökumenische Koordinationsstelle Palliative Care



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Graue Energie vermeiden und Ressourcen schonen – das können Sie tun

Eine Auswahl von Tipps und Adressen

Reparieren statt wegwerfen

Kleider, Schuhe, Elektrogeräte – vieles können Sie nach einer Reparatur noch lange weiterverwenden.

Reparaturführer: Online-Reparaturtipps und Adressen von Geschäften die reparieren.

www.reparaturfuehrer.ch

In Repair-Café's in Gemeinden werden Dinge von Reparatur-Profis repariert. www.repair-cafe.ch

reparierBar: Pop-up Werkstatt einmal pro Monat an unterschiedlichen Standorten in Basel.

www.reparier-bar.ch

REP-STATT: Reparaturwerkstatt in der Alten Markthalle in Basel. www.rep-statt.ch

Teilen statt besitzen

Dinge, die Sie selten brauchen, können Sie ausleihen, statt sie selbst zu kaufen.

Leihlager Basel: Dampfreiniger, Heckenschere oder Hängematte einmalig oder im Abo ausleihen.

www.leihlager.ch

Bibliotheken für Bücher, Kulturbüro für Event-Equipment, Ludotheken für Spielsachen, Mobility für Car-Sharing, reCIRCLE für Take-away-Geschirr und die Online-Plattform Sharley für Gegenstände aller Art

Gebrauchtes statt Neues kaufen

Was Sie selbst nicht brauchen, können Sie weitergeben. Was andere nicht mehr brauchen, gefällt vielleicht Ihnen?

Secondhand- und Occasion-Läden, Kinderkleiderbörsen, Brockenstuben oder Internetplattformen

www.umweltbasel.ch/angebot / www.brocksearch.ch / www.tutti.ch

Aber: Hier lohnt es sich, Neues zu kaufen

Bei einem Tiefkühler und Kühlschrank ist es sinnvoller, ein neues Gerät zu kaufen, statt zum Beispiel ein 10 Jahre altes Gerät zu reparieren. Neue Geräte sind deutlich energieeffizienter als alte.

Topten: Preisvergleich-Plattform mit Fokus auf Energieeffizienz, geringe Umweltbelastung und Qualität. www.topten.ch

Besser als neu!

Reparieren, teilen, Gebrauchtes kaufen



Graue Energie vermeiden und Ressourcen schonen.

**BASEL
LANDSCHAFT**

BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
AMT FÜR UMWELTSCHUTZ UND ENERGIE

Kommende Anlässe



Datum	Anlass	Verein/Organisation
29.10.2022	Sauschiessen	Schiessverein
30.10.2022	Lagerkonzert "Rock the Future"	Futureband
11.11.2022	Laternenumzug in Rümlingen	Kreisschule Homburg
12.11.2022	"Weisch no?" - 60 Jahre alt und jung	Chor
13.11.2022	"Weisch no?" - 60 Jahre alt und jung	Chor
26.11.2022	Raclette-Plausch	Frauenerverein
01.12.2022	Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
03.12.2022	Grättimaa-Schiess	Schiessverein
10.12.2022	Adventskonzert	Musikverein

weitere Anlässe finden Sie auch auf www.buckten.ch (Aktuell/Veranstaltungs-Kalender)



Amt für Wald beider Basel

Ebenrainweg 25, 4450 Sissach, www.wald-basel.ch
Ueli Meier, Amtstellung, D 061 552 56 51, ueli.meier@bl.ch

**Waldwirtschaft
Nutzungsperiode 2022/2023 (BL)**

Sissach, 25. August 2022
brj/meu

Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum

Gemäss dem kantonalen Waldgesetz vom 11. Juni 1998 (KWag, SGS 570) ist die Fläche des Waldeigentums massgebend für die Bewilligungspflicht für Holzschläge. Ausgehend von der Waldfäche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum unterschieden.

Für **nicht betriebsplanpflichtige** Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

1. Gemäss §20 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungs- oder meldepflichtig. Eine Meldung an den Revierförster ist notwendig für Holzschläge im Rahmen von Pflegearbeiten, sowie für die eigene Brennholz- und Nutzholzversorgung. Alle andern Holzschläge sind bewilligungspflichtig.
2. Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.
3. Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsgescheid ist beim Amt für Wald beider Basel anfechtbar.
4. Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlegung von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
5. Holzschläge ohne Bewilligung oder Meldung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen sind als Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung strafbar.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald. Dort können auch die benötigten Gesuchsformulare für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden.

Die Gemeinden werden gebeten, diese Bekanntmachung in gebührender Weise zu veröffentlichen.

Amt für Wald beider Basel

(Publikation im Amtsblatt Nr. 35 vom 01. September 2022)

Mütter- und Väter- beratung

Homburgertal und Umgebung, im Herbst 2022

Daten Mütter- und Väterberatung von Oktober 2022 bis Januar 2023

für die Gemeinden Buckten, Diepfingen, Häfelfingen, Känerkinden, Kilchberg, Läufelfingen, Rümlingen, Rünenberg, Thürnen, Wittinsburg, Zeglingen



Telefonsprechstunden

Jeden Dienstag	18.00 – 19.00	Telefonnummer	062 285 00 85
Jeden Freitag	08.00 – 09.00	Mail	mvp@gebaeren.ch



Beratungen in den Gemeinden

31.10.22	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer) Montag!
07.11.22	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule)
14.11.22	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
24.11.22	09.00 – 11.00	Läufelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
29.11.22	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)
05.12.22	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule)
12.12.22	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
22.12.22	09.00 – 11.00	Läufelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
27.12.22	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)
09.01.23	09.00 – 11.00	Buckten Gemeindehaus (Kochschule)
16.01.23	14.00 – 16.00	Rünenberg Gemeindeverwaltung (kl. Sitzungszimmer)
26.01.23	09.00 – 11.00	Läufelfingen Gemeindeverwaltung (Sitzungszimmer)
31.01.23	09.00 – 11.00	Thürnen Mehrzweckhalle (Sanitätszimmer)



Beratung in der Gemeinde nach Vereinbarung

Aufgrund grosser Nachfrage und damit wir Ihnen längere Wartezeiten ersparen können, bitten wir Sie, sich vorab telefonisch einen Termin zu sichern.



Beratung nach Vereinbarung zu Hause

Bei speziellen Situationen oder wenn Ihnen die Termine nicht möglich sind, bieten wir auch Hausbesuche an. Diese planen Sie bitte vorab telefonisch.

Bitte bringen Sie zur Beratung das Gesundheitsheft und ein Frottéetuch für Ihr Kind mit.

Wir freuen uns Sie und Ihr Kind in unserer Beratung begrüßen zu dürfen.

Regula von Arx

Regula von Arx
Mütterberaterin
Pflegefachfrau HF

Franziska Zumbrunn

Franziska Zumbrunn
Mütterberaterin
Hebamme MSc

